



Pressemitteilung der Stadt Freilassing

25.01.2024

Pressestelle der Stadt Freilassing

Münchener Straße 15

83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de

Internet: www.freilassing.de

Stadt bietet Grundstück für „Gesundheitshaus“ an

Erhalt und Ausbau der Gesundheitsversorgung in Freilassing

Auf dem Grundstück hinter dem ehemaligen Krankenhaus in Freilassing könnte ein sogenanntes „Gesundheitshaus“ entstehen. Für die Schaffung eines entsprechenden Gebäudes sucht die Stadt Freilassing - die Eigentümerin dieser Fläche ist - nun nach entsprechenden Interessenten oder Investoren. Das Gesundheitshaus soll eine Alternative zum bisher angedachten „Regionalen Gesundheitszentrum“ werden und ergänzende Funktionen zur medizinischen Versorgung vor Ort übernehmen.

Gesundheitshaus: Fachärzte, Apotheke und Sanitätshaus?

Im Frühling 2023 machte sich die Stadt Freilassing auf den Weg, Möglichkeiten für den Erhalt und Ausbau der Gesundheitsversorgung zu finden. Der Grund, für die Freilassinger Initiative: Eine sich im Wandel befindende medizinische Versorgung auf Bundes- und auf Landkreisebene.

Waren in der Vergangenheit noch Hausarztstühle im „Regionalen Gesundheitszentrum“ (RGZ) geplant, wird nun zugunsten eines künftigen Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) auf eine Hausarztpraxis verzichtet. An Stelle des RGZ steht nun ein potenzielles „Gesundheitshaus“ im Mittelpunkt der gemeinsamen Vision von Stadtrat, Bürgermeister und Medizinern. „Mit Leben gefüllt könnte das Gesundheitshaus durch Facharztpraxen und gesundheitsdienenden Einrichtungen wie beispielsweise einer Apotheke und einem Sanitätshaus“, erklärt Bürgermeister Markus Hiebl.

Hausarzt im Medizinischen Versorgungszentrum geplant

Mit dem Gesundheitshaus würden das bestehende Facharztzentrum und möglicherweise ein künftiges MVZ im nahegelegenen ehemaligen Krankenhaus ergänzt werden. Benötigte Hausarzt- und berufsgenossenschaftlich-ärztliche Stühle, könnten im neuen MVZ Platz finden und zu einer adäquaten Versorgung vor Ort beitragen und unter Umständen sogar eine „kleine Notfallversorgung“ bereithalten.

Ein weiterer Akteur innerhalb des „Gesundheitscampus an der Vinzentiusstraße“ ist die Psychiatrische Klinik der KBO, die neben einem aktuell laufenden Vertrag bis mindestens 2032 nach wie vor großes Interesse am längerfristigen Verbleib am Standort Freilassing kommuniziert hat. Die Kliniken Südostbayern planen - nach dem Weggang der Inneren Medizin im vergangenen Dezember - in den freien Räumlichkeiten im ehemaligen Krankenhaus eine Einrichtung mit Kurz- und Übergangspflege. Auf den Flächen rund um das ehemalige Krankenhaus könnten dann Wohnungen für medizinisches Personal wie Ärztinnen und Ärzte und Pflegefachkräfte entstehen.

Stadtrat verfolgt weiter Ziele zum Erhalt und Ausbau der Gesundheitsversorgung

Mit der Suche nach Interessenten für die Errichtung eines Gesundheitshauses auf den städtischen Flächen, stärkt der Stadtrat die Ziele, die er bereits im Juli 2023 mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Gesundheitscampus an der Vinzentiusstraße“ formulierte. Unter anderem gilt es, den aktuellen Bestand zu sichern und die Gemeinbedarfsflächen für Gesundheits-, Kranken- und Altenversorgung sowie die psychiatrische und fachärztliche Versorgung zu erhalten, fortzuführen und sogar auszubauen.



Symbolbild

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!